

274.25

München, 7. Oktober 2025

Scharf: „Bayerns Arbeitswelt ist mit Inklusion gemeinsam stark“

JobErfolg zeichnet Betriebe aus: Bewerbungen bis 17. Oktober möglich

Menschen mit Behinderung sind am Arbeitsplatz wertvoll und bereichernd. Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, die dieses Potenzial nutzen und fördern, sind preiswürdig. Das Bayerische Sozialministerium lobt mit der Geschäftsstelle des Bayerischen Behindertenbeauftragten jedes Jahr die Ehrung JobErfolg für besonders gelungene Beispiele und Vorbilder aus. Bewerbungen sind noch bis Freitag, 17. Oktober 2025, möglich.

Die Bayerische **Sozialministerin Ulrike Scharf** betont: „Bayerns Arbeitswelt ist mit Inklusion gemeinsam stark. Menschen mit Behinderung bereichern jeden Betrieb und jede Dienststelle. Mit dem JobErfolg machen wir die Fähigkeiten und Talente der Menschen mit Behinderung sichtbar. Es ist mir wichtig, auf das Engagement von Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern im Bereich der beruflichen Inklusion aufmerksam zu machen. Setzen Sie mit ihrer Bewerbung für den JobErfolg ein starkes Zeichen für Inklusion im Arbeitsleben.“

Holger Kiesel, Beauftragter der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung, ergänzt: „Gerade in diesen Zeiten ist es noch wichtiger, dass wir große und kleine Unternehmen, die Inklusion leben und innovativ denken, auszeichnen. Ihre Leistungen verdienen eine Bühne.“ Scharf und Kiesel rufen daher zur Teilnahme auf. „Nutzen Sie die Zeit und bewerben Sie sich“, ermuntern Scharf und Kiesel.

Der Bayerische Behindertenbeauftragte und das Sozialministerium verleihen die Auszeichnung seit 2005. Die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen können auf der [Webseite des ZBFS](#) abgerufen werden.